

Vereinigung Thurgauer Sportverbände (VTS)

Protokoll der 4. DV vom 27.8.97

Datum: Mittwoch, 27. August 1997
Ort: Berg, Kirchengemeindesaal
Zeit: 1930 Uhr

1. Begrüssung, Mitteilungen

Gemäss Präsenzliste sind 22 der 32 Verbände anwesend.

Abwesend: SAC Sektion Bodan; Badmintonverband; Curlingverband; OL-Verband, Volleyballverband, Hornusserverband, Lebensrettungsgesellschaft, Seilziehverband, Tischtennisverband, IG Thurgauer Segler

Nach dem Apéro, umrahmt von der Musikgesellschaft Berg unter der Leitung von Herrn Markus Bächli, begrüsst der Präsident, Niklaus Stähli, eine grosse Anzahl Ehrengäste, u.a. Grossratspräsident und Gemeindeammann Max Burri, Regierungsrätin Vreni Schawalder, Vizegemeindeammann Christian Marti, Herrn Huldli, Marketing des Hauptsponsors Thurgauer Kantonalbank. Weitere Gäste sind eine grosse Zahl von Kantonrätinnen und Kantonsräten, der parlamentarische Gruppe Sport, die im Kantons Thurgau wohnhaften Präsidenten oder Vizepräsidenten von eidg. Verbänden.

Gemeindeammann und Grossratspräsident Max Burri begrüsst die Versammlung im Namen der Behörden und stellt seine bereits über 1200 Jahre alte Gemeinde vor, die viel von den und für die Vereine lebt.

2. Protokoll der 3. DV vom 21.8.96

Das Protokoll wurde mit dem VTS-Bulletin 2-96 zugestellt. Es wird stillschiegend genehmigt.

3. Jahresbericht des Präsidenten

Der Jahresbericht mit den Hauptthemen Jubiläum 25 Jahre J+S, Schere Spitzen-, Breitensport und Kantonales Sportzentrum wird vom Präsidenten verlesen.

Der Aktuar des VTS, Urs Staub, verdankt den Bericht und die Arbeit der Präsidenten. Der Jahresbericht wird einstimmig genehmigt und die grosse Arbeit des Präsidenten unter grossem Applaus verdankt.

4. Jahresrechnung und Revisorenbericht

Die Jahresrechnung, die von der Kassierin Elisabeth Herzog kommentiert wird, schliesst mit einem Minderertrag von Fr. 1'006.60 ab. Die Erläuterungen zur Jahresrechnung sind allen Teilnehmern schriftlich abgegeben worden.

Der Revisorenbericht wird durch den Vertreter des Armbrustschützenverbandes verlesen.

Die Arbeit der Rechnungsführerin Elisabeth Herzog wird verdankt, die Jahresrechnung und der Revisorenbericht werden einstimmig genehmigt.

5. Neuaufnahmen

Dieses Traktandum entfällt infolge der zu kurzen Zeitspanne zwischen Anmeldung und DV.

6. Erneuerungswahlen

Der gesamte Vorstand mit den bisherigen Mitgliedern Niklaus Stähli, Elisabeth Herzog und Urs Staub stellt sich nochmals zur Verfügung. Niklaus Stähli gibt bekannt, dass er nach Ablauf der Amtsperiode per 1999 zurücktreten wird und dass neue Mitglieder gesucht werden sollten. Die Wahl des Vorstandes erfolgt einstimmig.

Wenden!

7. Tätigkeitsprogramm 1997/98

Für 1998 sind erneut 2 feste Anlässe eingeplant, die Präsidentenkonferenz im Februar/März und die Delegiertenversammlung gegen Ende August 1997.

Weitere wichtige Aktivitäten sind:

- Beitrittsmotivation der Wassersportvereine
- Kantonalisierung J+S
- Teilnahme der VTS an speziellen Anlässen der Verbände auf deren Einladung

8. Budget / Jahresbeiträge

Der Vorstand legt ein Budget mit einem geplanten Ausgabenüberschuss von ca. Fr. 3'000.-- vor, welcher durch die Beschaffung von VTS-Wimpeln für Ehrungen sowie für die Beschaffung der Broschüre „Jugendsport und Suchtprävention begründet wird. Der Vorstand beantragt den Jahresbeitrag von Fr. 50.-- pro Mitglied unverändert zu lassen. Beides wird diskussionslos und einstimmig genehmigt.

9. Kurzinformationen, Umfrage

Der Präsident stellt die neu angeschafften Ehrenwimpel des VTS vor und übergibt die ersten beiden Symbole an Grossratspräsident Max Burri und Regierungsrätin Vreni Schawalder.

Der Präsident verweist auf die beigelegte Termin- und Adressliste und bittet alle Vertreter allfällige Änderungen laufend an den Aktuar, Urs Staub zu melden.

Die nächste Delegiertenversammlung wird am 26. August 1998 in Frauenfeld stattfinden, es wird noch ein Organisator gesucht.

Mit dem Dank an die politische Gemeinde Berg für den gespendeten Apéro, an die Kirchgemeinde Berg für das Gastrecht, an den Schützenverein Mauren für die Organisation schliesst der Präsident die DV um 2015.

Anschliessend findet die Ehrung der „besten Sport-Toto-Werbe-Vereine 1997“ statt:

1. SRB Veteranen Ettenhausen
2. TTC Ettenhausen
3. EHC Frauenfeld

Regierungsrätin Schawalder dankt allen teilnehmenden Vereinen und streicht nochmals die Bedeutung des Sport-Totos für den Thurgauer Sport hervor.

Weiterhin werden die „NachwuchstrainerInnen“ des Jahres 1997 geehrt:

Elisabeth Herzog ehrt Heidi Notz, Frasnacht, Pferdesport

Niklaus Stähli ehrt Edi Ott, Felben-Wellhausen, Eishockey

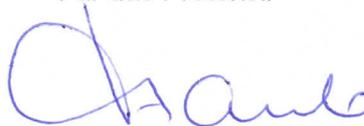
Urs Staub ehrt Bruno Stäheli, Frauenfeld, Eishockey

Der Präsident dankt Herrn Haldi als Vertreter der Thurgauer Kantonalbank für das Sponsoring, welches der VTS ermöglicht, jedes Jahr 3 Personen auszuzeichnen und ihnen einen Check von je Fr. 1'000.-- zu übergeben und damit die Hintergrundarbeit der ehrenamtlichen Trainer einmal bewusst in den Vordergrund zu stellen.

Nach dem „Berger Marsch“ der Musikgesellschaft und dem Thurgauerlied schliesst der Präsident um 2110 die Ehrungen ab und lädt alle zu einem anschliessenden Imbiss ein.

Wängi, 4. Oktober 1997

Für das Protokoll



Urs Staub, Aktuar VTS